

## Nicht von jetzt auf gleich

### Rassismuskritische und migrationssensible Kompetenz in Teams entwickeln

Online-Seminar | 28. und 29. April 2022

Rassismus, Diskriminierung, Othering – die Begriffe bezeichnen komplexe Phänomene, die individuell und strukturell wirken. Rassismus ist alltäglich, oft gezielt und aggressiv, oft aber auch unbeabsichtigt oder unbewusst. So oder so ist Rassismus eine Herausforderung für die pädagogische Bildung und die soziale Arbeit. Migrationssensible und rassismuskritische Kompetenzen sollen dazu beitragen, Lebenswelten von migrierten Menschen zu verstehen, strukturelle Rahmenbedingungen ihrer Situation zu hinterfragen und sich für ihre Rechte einzusetzen. Dazu gehört auch eine kritische Auseinandersetzung mit Rassismus und anderen Diskriminierungsformen innerhalb und außerhalb von pädagogischen Kontexten.

Denn in beiden Zusammenhängen sind Fachkräfte konfrontiert mit gesellschaftlichen Diskursen und politischen Vorgaben zu Migration und Integration. Viele von ihnen machen tagtäglich konkrete Erfahrungen mit Integrations- und Ausgrenzungsprozessen innerhalb ihrer Arbeitskontexte. Beides prägt den Blick auf die Zielgruppen und das professionelle

Handeln. Den damit zusammenhängenden Fragen ist die LAG Kath. Jugendsozialarbeit in einem zweijährigen Praxisprojekt nachgegangen – mit dem Ziel, rassismuskritische Kompetenzen in der Jugendsozialarbeit, Bildung und Beratung zu entwickeln und zu fördern.

Erfahrungen aus diesem Projekt stehen jetzt in Form von Materialien und Fortbildungen zur Verfügung. Zwei Themen sollen in diesem Online-Seminar vertieft werden: „Methoden der rassismuskritischen Arbeit“ und „partizipative Beteiligung mit Jugendlichen“. Die Seminare sollen dazu anregen, sich rassismuskritisch mit dem eigenen Arbeitskontext zu beschäftigen und Impulse für die Umsetzung und Weiterentwicklung anbieten.

Andrea Buskotte,  
Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen, LJS

#### REFERENT\*INNEN

**Elizaveta Khan**

Integrationshaus e.V., Köln

**Christine Müller**

Kath. Jugendsozialarbeit NRW

#### SEMINARLEITUNG

Andrea Buskotte | LJS

#### SEMINARFORMAT

Die Veranstaltung wird als Zoom-Konferenz durchgeführt. Technische Voraussetzungen für die TN sind: PC/Laptop mit Internetzugang, Headset *oder* ein Micro und Kopfhörer, Webcam (optional)

#### KOSTEN

90,- €

## PROGRAMM

### Donnerstag, 28. April 2022

ab 9.45 Einloggen  
10.00 Seminarbeginn  
14.00 Seminarende

### Freitag, 29. April 2022

ab 9.45 Einloggen  
10.00 Seminarbeginn  
14.00 Seminarende

#### Die Themen:

#### Methoden aus der rassismuskritischen Arbeit richtig einsetzen und reflektieren:

- Welche Methoden eignen sich gut – und welche nicht?
- Tipps und Tools für die Planung von Projekten und Veranstaltungen

#### Beteiligung von Jugendlichen mit Blick auf ihre Lebenswirklichkeit

- Was haben Rassismuskritik und Partizipation miteinander zu tun?
- Wie können Angebote partizipativer ausgerichtet werden?
- Was bedeutet Partizipation „wirklich“?

## ANMELDUNG

Buchungsnummer

**G2220**

## Nicht von jetzt auf gleich

Rassismuskritische und migrationssensible Kompetenz in Teams entwickeln

Online-Seminar | 28. und 29. April 2022

**Hiermit melden Sie sich verbindlich an und übernehmen die Kosten in Höhe von 90,- €**

Im Fall einer Absage bis zum 13. April 2022 entstehen Ihnen keine Kosten.

Sie erhalten eine Eingangsbestätigung Ihrer Anmeldung.

Weitere Informationen werden Ihnen ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung zugesendet.

**Anmeldeschluss: 04. April 2022 (die Teilnehmerszahl ist begrenzt)**

---

Name, Vorname

---

E-Mail

---

Telefon

### RECHNUNGSADRESSE

---

Institution

---

Straße Haus-Nr.

---

PLZ Ort

### RÜCKANTWORT AN

**Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen** | Ansprechpartnerin: Maike Krahe (LJS)

E-MAIL [post@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:post@jugendschutz-niedersachsen.de)

FAX 0511 2834954

ONLINE [www.jugendschutz-niedersachsen.de/seminare/anmeldung/](http://www.jugendschutz-niedersachsen.de/seminare/anmeldung/)

POST Leisewitzstraße 26 | 30175 Hannover